

Questionnaire W36

German Internet Panel (GIP)

2018/07

Question Page 1 Introduction

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 1.00 aus Welle 26 (November 2016)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P1

Possible error(s):

Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“,
wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.
Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.
Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.
Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:
info@gesellschaft-im-wandel.de
0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!
Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“,

wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.

Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.

Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:

info@gesellschaft-im-wandel.de

0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!

Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

Question Page 2

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCG36098 = 1, 2, 3, 4

Experimental split: Befragte zufällig auf 5 Gruppen aufteilen.

- 1/8 der Befragten bekommt Treatment 1 (Gruppe 1).

- 1/8 der Befragten bekommt Treatment 2 (Gruppe 2).

- 1/4 der Befragten bekommt Treatment 3 (Gruppe 3).

- 1/4 der Befragten bekommt Treatment 4 (Gruppe 4).

- 1/4 der Befragten bekommt KEIN Treatment (Gruppe 5).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCG36098 speichern.

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/expCG36098)

Programming instructions: Text abhängig von Experimentalvariablen expCG36098

Help text: -

Images (by variable name): expCG36098_1.png expCG36098_2.png expCG36098_3.png expCG36098_4.png

Possible error(s):



Im Folgenden geht es um die Europäische Union (EU). Bitte lesen Sie die folgende Aussage sorgfältig durch.
Der EU wird häufig vorgeworfen, dass sie zu keiner Einigung kommt, was zu anhaltenden Konflikten und Untätigkeit in wichtigen Fragen führt. Beispielsweise gehen die Ansichten und Interessen der Mitgliedstaaten und der verschiedenen EU Institutionen oft auseinander. Deshalb ging die EU die europäische Flüchtlingskrise im Jahr 2015 nicht umgehend an, obwohl rasches Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren.

< Zurück Weiter >



Im Folgenden geht es um die Europäische Union (EU). Bitte lesen Sie die folgende Aussage sorgfältig durch.
Der EU wird häufig vorgeworfen, dass sie zu schnell zu einem Kompromiss kommt, anstatt bei wichtigen Themen verschiedene Ansichten und Interessen zu vertreten. Beispielsweise hat die EU oft die unterschiedlichen Ansichten der Mitgliedstaaten und der verschiedenen Institutionen vernachlässigt. Deshalb kam die EU zu gedankenlosen Übereinkünften, obwohl überlegtes Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren.

< Zurück Weiter >





Hilfe

Im Folgenden geht es um die Europäische Union (EU). Bitte lesen Sie die folgende Aussage sorgfältig durch.

Kürzlich haben viele Experten darauf hingewiesen, dass die EU zu keiner Einigung kommt, was zu anhaltenden Konflikten und Untätigkeit in wichtigen Fragen führt. Beispielsweise gehen die Ansichten und Interessen der Mitgliedstaaten und der verschiedenen EU Institutionen oft auseinander. Deshalb ging die EU die europäische Flüchtlingskrise im Jahr 2015 nicht umgehend an, obwohl rasches Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren. Kürzlich fand eine Studie führender Wissenschaftler Belege für diese Ansicht auf Grundlage fortgeschrittener statistischer Methoden. Dieser Forschungsarbeit zufolge ist der sogenannte „Stillstand“ der EU deutlich größer einzuschätzen als viele dachten.

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Im Folgenden geht es um die Europäische Union (EU). Bitte lesen Sie die folgende Aussage sorgfältig durch.

Kürzlich haben viele Experten darauf hingewiesen, dass die EU zu schnell zu einem Kompromiss kommt, anstatt bei wichtigen Themen verschiedene Ansichten und Interessen zu vertreten. Beispielsweise hat die EU oft die unterschiedlichen Ansichten der Mitgliedstaaten und der verschiedenen Institutionen vernachlässigt. Deshalb kam die EU zu gedankenlosen Übereinkünften, obwohl überlegtes Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren. Kürzlich fand eine Studie führender Wissenschaftler Belege für diese Ansicht auf Grundlage fortgeschrittener statistischer Methoden. Dieser Forschungsarbeit zufolge ist der sogenannte „Kompromiss“ der EU deutlich größer einzuschätzen als viele dachten.

< Zurück

Weiter >



Im Folgenden geht es um die Europäische Union (EU). Bitte lesen Sie die folgende Aussage sorgfältig durch.

[wenn expCG36098 = 1: Der EU wird häufig vorgeworfen, dass sie zu keiner Einigung kommt, was zu anhaltenden Konflikten und Untätigkeit in wichtigen Fragen führt. Beispielsweise gehen die Ansichten und Interessen der Mitgliedstaaten und der verschiedenen EU Institutionen oft auseinander. Deshalb ging die EU die europäische Flüchtlingskrise im Jahr 2015 nicht umgehend an, obwohl rasches Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren.]

[wenn expCG36098 = 2: Der EU wird häufig vorgeworfen, dass sie zu schnell zu einem Kompromiss kommt, anstatt bei wichtigen Themen verschiedene Ansichten und Interessen zu vertreten. Beispielsweise hat die EU oft die unterschiedlichen Ansichten der Mitgliedstaaten und der verschiedenen Institutionen vernachlässigt. Deshalb kam die EU zu gedankenlosen Übereinkünften, obwohl überlegtes Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren.]

[wenn expCG36098 = 3: Kürzlich haben viele Experten darauf hingewiesen, dass die EU zu keiner Einigung kommt, was zu anhaltenden Konflikten und Untätigkeit in wichtigen Fragen führt. Beispielsweise gehen die Ansichten und Interessen der Mitgliedstaaten und der verschiedenen EU Institutionen oft auseinander. Deshalb ging die EU die europäische Flüchtlingskrise im Jahr 2015 nicht umgehend an, obwohl rasches Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren. Kürzlich fand eine Studie führender Wissenschaftler Belege für diese Ansicht auf Grundlage fortgeschrittener statistischer Methoden. Dieser Forschungsarbeit zufolge ist der sogenannte „Stillstand“ der EU deutlich größer einzuschätzen als viele dachten.]

[wenn expCG36098 = 4: Kürzlich haben viele Experten darauf hingewiesen, dass die EU zu schnell zu einem Kompromiss kommt, anstatt bei wichtigen Themen verschiedene Ansichten und Interes-

sen zu vertreten. Beispielsweise hat die EU oft die unterschiedlichen Ansichten der Mitgliedstaaten und der verschiedenen Institutionen vernachlässigt. Deshalb kam die EU zu gedankenlosen Über-einkünften, obwohl überlegtes Handeln notwendig gewesen wäre, um sichere Grenzen und faire Verfahren zu garantieren. Kürzlich fand eine Studie führender Wissenschaftler Belege für diese Ansicht auf Grundlage fortgeschritten statistischer Methoden. Dieser Forschungsarbeit zufolge ist der sogenannte „Kompromiss“ der EU deutlich größer einzuschätzen als viele dachten.]

Question Page 3

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCG36098 = 1, 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36099)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): CG36099.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Wie sehr stimmen Sie dieser Aussage zu?

- stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 1]
- stimme nicht zu [ANSWER 2]
- stimme eher nicht zu [ANSWER 3]
- teils-teils [ANSWER 4]
- stimme eher zu [ANSWER 5]
- stimme zu [ANSWER 6]
- stimme voll und ganz zu [ANSWER 7]

Question Page 4

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36100)

Programming instructions: Fragetext abhängig von Experimentalvariable expCG36098

Help text: -

Images (by variable name): CG36100_1.png CG36100_2.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Wichtige EU-politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.

- stimme überhaupt nicht zu
- stimme nicht zu
- stimme eher nicht zu
- teils-teils
- stimme eher zu
- stimme zu
- stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen. Berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung bitte die vorherigen Informationen über die EU.

Wichtige EU-politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.

- stimme überhaupt nicht zu
- stimme nicht zu
- stimme eher nicht zu
- teils-teils
- stimme eher zu
- stimme zu
- stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

[wenn $\text{expCG36098} = 3, 4$: Berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung bitte die vorherigen Informationen über die EU.]

Wichtige EU-politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.

- stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 1]
- stimme nicht zu [ANSWER 2]
- stimme eher nicht zu [ANSWER 3]
- teils-teils [ANSWER 4]
- stimme eher zu [ANSWER 5]
- stimme zu [ANSWER 6]
- stimme voll und ganz zu [ANSWER 7]

Question Page 5

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36101)

Programming instructions: Fragetext abhängig von Experimentalvariable expCG36098

Help text: -

Images (by variable name): CG36101_1.png CG36101_2.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Die Politiker in der EU kümmern sich darum, was einfache Leute denken.

- stimme überhaupt nicht zu
- stimme nicht zu
- stimme eher nicht zu
- teils-teils
- stimme eher zu
- stimme zu
- stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen. Berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung bitte die vorherigen Informationen über die EU.

Die Politiker in der EU kümmern sich darum, was einfache Leute denken.

- stimme überhaupt nicht zu
- stimme nicht zu
- stimme eher nicht zu
- teils-teils
- stimme eher zu
- stimme zu
- stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

[wenn expCG36098 = 3, 4: Berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung bitte die vorherigen Informationen über die EU.]

Die Politiker in der EU kümmern sich darum, was einfache Leute denken.

- stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 1]
- stimme nicht zu [ANSWER 2]
- stimme eher nicht zu [ANSWER 3]
- teils-teils [ANSWER 4]
- stimme eher zu [ANSWER 5]
- stimme zu [ANSWER 6]
- stimme voll und ganz zu [ANSWER 7]

Question Page 6

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36102)

Programming instructions: Fragetext abhängig von Experimentalvariable expCG36098

Help text: -

Images (by variable name): CG36102_1.png CG36102_2.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte beantworten Sie die folgende Frage.

Im Mai 2019 ist Europawahl. Dabei wählen die Bürger der Europäischen Union die Mitglieder des Europäischen Parlamentes. Wenn die Europawahl am nächsten Sonntag stattfinden würde, welche Partei würden Sie am ehesten wählen?

- Christlich Demokratische Union/Christlich Soziale Union (CDU/CSU)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Alternative für Deutschland (AfD)
- Freie Demokratische Partei (FDP)
- Die Linke (Linke)
- Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne)
- Freie Wähler(FW)
- Die PARTEI
- Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
- Piratenpartei Deutschland (Piraten)
- Die Republikaner (REP)
- Andere Partei
- Würde nicht wählen
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >



Bitte beantworten Sie die folgende Frage unter Beachtung der vorherigen Informationen über den derzeitigen Stillstand in der EU.

Im Mai 2019 ist Europawahl. Dabei wählen die Bürger der Europäischen Union die Mitglieder des Europäischen Parlamentes. Wenn die Europawahl am nächsten Sonntag stattfinden würde, welche Partei würden Sie am ehesten wählen?

- Christlich Demokratische Union/Christlich Soziale Union (CDU/CSU)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Alternative für Deutschland (AfD)
- Freie Demokratische Partei (FDP)
- Die Linke (Linke)
- Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne)
- Freie Wähler(FW)
- Die PARTEI
- Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
- Piratenpartei Deutschland (Piraten)
- Die Republikaner (REP)
- Andere Partei
- Würde nicht wählen
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >

[wenn exp CG36098 = 1, 2, 5: Bitte beantworten Sie die folgende Frage.]

[wenn exp CG36098 = 3, 4: Bitte beantworten Sie die folgende Frage unter Beachtung der vorherigen Informationen über den derzeitigen Stillstand in der EU.]

Im Mai 2019 ist Europawahl. Dabei wählen die Bürger der Europäischen Union die Mitglieder des Europäischen Parlamentes. Wenn die Europawahl am nächsten Sonntag stattfinden würde, welche Partei würden Sie am ehesten wählen?

- Christlich Demokratische Union/Christlich Soziale Union (CDU/CSU) [\[ANSWER 1\]](#)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) [\[ANSWER 2\]](#)
- Alternative für Deutschland (AfD) [\[ANSWER 3\]](#)
- Freie Demokratische Partei (FDP) [\[ANSWER 4\]](#)
- Die Linke (Linke) [\[ANSWER 5\]](#)
- Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne) [\[ANSWER 6\]](#)
- Freie Wähler (FW) [\[ANSWER 7\]](#)
- Die PARTEI [\[ANSWER 8\]](#)
- Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD) [\[ANSWER 9\]](#)
- Piratenpartei Deutschland (Piraten) [\[ANSWER 10\]](#)
- Die Republikaner (REP) [\[ANSWER 11\]](#)
- andere Partei [\[ANSWER 12\]](#)
- Würde nicht wählen [\[ANSWER 13\]](#)
- weiß nicht [\[ANSWER -99\]](#)

Question Page 7

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Frage ZH12032 aus Welle 12

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/ZH36032)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): ZH36032.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Man hört manchmal, die europäische Einigung sollte weiter vorangetrieben werden.
Andere sagen, dass sie schon zu weit gegangen ist. Was ist Ihre Meinung?

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Man hört manchmal, die europäische Einigung sollte weiter vorangetrieben werden. Andere sagen, dass sie schon zu weit gegangen ist. Was ist Ihre Meinung?

- weiter vorantreiben [ANSWER 1]
- - [ANSWER 2]
- - [ANSWER 3]
- - [ANSWER 4]
- - [ANSWER 5]
- - [ANSWER 6]
- - [ANSWER 7]
- - [ANSWER 8]
- - [ANSWER 9]

- - [ANSWER 10]
- zu weit gegangen [ANSWER 11]
- weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 8

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Fragen CG12001 – CG12007 aus Welle 12; geringfügig angepasst

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36001, CG36003, CG36007, CG36006, CG36005, CG36004)

Programming instructions: Befragte bekommen zufällig eine der Fragen CG36001 bis CG36007 angezeigt, Auswahl unten ist ein Beispiel für die erst genannte Randomisierung.

Information welche gezeigt wurde in Variable rndCG36001 speichern.

Help text: CG36001 CDU/CSU

CG36003 SPD

CG36007 AFD

CG36006 FDP

CG36005 Bündnis 90/ Die Grünen

CG36004 Die Linke

Images (by variable name): CG36001.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

CDU/CSU

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

[Help text]

- weiter vorantreiben [ANSWER 1]

- - [ANSWER 2]
- - [ANSWER 3]
- - [ANSWER 4]
- - [ANSWER 5]
- - [ANSWER 6]
- - [ANSWER 7]
- - [ANSWER 8]
- - [ANSWER 9]
- - [ANSWER 10]
- zu weit gegangen [ANSWER 11]
- kenne die Partei nicht [ANSWER 12]
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13]
- weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 9

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Fragen CG12001 – CG12007 aus Welle 12; geringfügig angepasst

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36001, CG36003, CG36007, CG36006, CG36005, CG36004)

Programming instructions: Befragte bekommen zufällig eine der Fragen CG36001 bis CG36007 angezeigt, aber nicht die gleiche wie auf der vorherigen Seite, Auswahl unten ist ein Beispiel für die erst genannte Randomisierung.

Information welche zwei Fragen gezeigt wurden in Variable rndCG36001 speichern.

Help text: CG36001 CDU/CSU

CG36003 SPD

CG36007 AFD

CG36006 FDP

CG36005 Bündnis 90/ Die Grünen

CG36004 Die Linke

Images (by variable name): CG36001.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

CDU/CSU

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

[Help text]

- weiter vorantreiben [ANSWER 1]

- - [ANSWER 2]
- - [ANSWER 3]
- - [ANSWER 4]
- - [ANSWER 5]
- - [ANSWER 6]
- - [ANSWER 7]
- - [ANSWER 8]
- - [ANSWER 9]
- - [ANSWER 10]
- zu weit gegangen [ANSWER 11]
- kenne die Partei nicht [ANSWER 12]
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13]
- weiß ich nicht [ANSWER -99]

Question Page 10

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Frage CG33095 aus Welle 33; geringfügig angepasst

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf fünf Gruppen aufteilen.

- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 1 (Gruppe 1).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 2 (Gruppe 2).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 3 (Gruppe 3).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 4 (Gruppe 4).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 5 (Gruppe 5).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCG36095 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36095)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): CG36095_1.png CG36095_2.png CG36095_3.png CG36095_4.png CG36095_5.png

Possible error(s):

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there is a "Hilfe" button. Below the header, the question text reads: "Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen." and "Wenn die EU viele Entscheidungen träge, denen die meisten Menschen nicht zustimmen, wäre es besser, die EU ganz abzuschaffen." Below the question, there is a list of seven response options, each preceded by a radio button. The options are: "stimme überhaupt nicht zu", "stimme nicht zu", "stimme eher nicht zu", "teils-teils", "stimme eher zu", "stimme zu", and "stimme voll und ganz zu". At the bottom of the screen, there are two buttons: "< Zurück" on the left and "Weiter >" on the right. A small logo for Universität Mannheim is visible at the very bottom right.

- stimme überhaupt nicht zu
- stimme nicht zu
- stimme eher nicht zu
- teils-teils
- stimme eher zu
- stimme zu
- stimme voll und ganz zu



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Wenn die Europäische Kommission viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, sie ganz abzuschaffen.

-
- stimme überhaupt nicht zu
 - stimme nicht zu
 - stimme eher nicht zu
 - teils-teils
 - stimme eher zu
 - stimme zu
 - stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Wenn der Rat der Europäischen Union viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, ihn ganz abzuschaffen.

-
- stimme überhaupt nicht zu
 - stimme nicht zu
 - stimme eher nicht zu
 - teils-teils
 - stimme eher zu
 - stimme zu
 - stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Wenn das Europäische Parlament viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, es ganz abzuschaffen.

-
- stimme überhaupt nicht zu
 - stimme nicht zu
 - stimme eher nicht zu
 - teils-teils
 - stimme eher zu
 - stimme zu
 - stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Wenn der Gerichtshof der Europäischen Union viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, ihn ganz abzuschaffen.

- stimme überhaupt nicht zu
- stimme nicht zu
- stimme eher nicht zu
- teils-teils
- stimme eher zu
- stimme zu
- stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >

Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

[wenn expCG36095 = 1: Wenn die EU viele Entscheidungen trüfe, denen die meisten Menschen nicht zustimmen, wäre es besser, die EU ganz abzuschaffen.]

[wenn expCG36095 = 2: Wenn die Europäische Kommission viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, sie ganz abzuschaffen.]

[wenn expCG36095 = 3: Wenn der Rat der Europäischen Union viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, ihn ganz abzuschaffen.]

[wenn expCG36095 = 4: Wenn das Europäische Parlament viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, es ganz abzuschaffen.]

[wenn expCG36095 = 5: Wenn der Gerichtshof der Europäischen Union viele Entscheidungen trüfe, die den Menschen nicht passen, wäre es besser, ihn ganz abzuschaffen.]

- stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 1]
- stimme nicht zu [ANSWER 2]
- stimme eher nicht zu [ANSWER 3]
- teils-teils [ANSWER 4]
- stimme eher zu [ANSWER 5]
- stimme zu [ANSWER 6]
- stimme voll und ganz zu [ANSWER 7]

Question Page 11

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Frage CG33096 aus Welle 33; geringfügig angepasst

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf fünf Gruppen aufteilen.

- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 1 (Gruppe 1).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 2 (Gruppe 2).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 3 (Gruppe 3).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 4 (Gruppe 4).
- 1/5 der Befragten bekommt Treatment 5 (Gruppe 5).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable n_expCG36096 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CG36096)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): CG36096_1.png CG36096_2.png CG36096_3.png CG36096_4.png CG36096_5.png

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der EU?' is displayed. The main content area contains a list of seven response options, each preceded by a radio button. At the bottom, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. A small logo for Universität Mannheim is visible at the very bottom right.

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der EU?

< Zurück Weiter >

völlig unzufrieden
sehr unzufrieden
ziemlich unzufrieden
weder unzufrieden noch zufrieden
ziemlich zufrieden
sehr zufrieden
völlig zufrieden



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Europäischen Kommission?

- völlig unzufrieden
- sehr unzufrieden
- ziemlich unzufrieden
- weder unzufrieden noch zufrieden
- ziemlich zufrieden
- sehr zufrieden
- völlig zufrieden

< Zurück

Weiter >



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen des Rats der Europäischen Union?

- völlig unzufrieden
- sehr unzufrieden
- ziemlich unzufrieden
- weder unzufrieden noch zufrieden
- ziemlich zufrieden
- sehr zufrieden
- völlig zufrieden

< Zurück

Weiter >



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen des Europäischen Parlaments?

- völlig unzufrieden
- sehr unzufrieden
- ziemlich unzufrieden
- weder unzufrieden noch zufrieden
- ziemlich zufrieden
- sehr zufrieden
- völlig zufrieden

< Zurück

Weiter >



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen des Gerichtshofs der Europäischen Union?

-
- völlig unzufrieden
 - sehr unzufrieden
 - ziemlich unzufrieden
 - weder unzufrieden noch zufrieden
 - ziemlich zufrieden
 - sehr zufrieden
 - völlig zufrieden

< Zurück

Weiter >



[wenn expCG36096 = 1: Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der EU?]

[wenn expCG36096 = 2: Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Europäischen Kommission?]

[wenn expCG36096 = 3: Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen des Rats der Europäischen Union?]

[wenn expCG36096 = 4: Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen des Europäischen Parlaments?]

[wenn expCG36096 = 5: Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen des Gerichtshofs der Europäischen Union?]

- völlig unzufrieden [ANSWER 1]
- sehr unzufrieden [ANSWER 2]
- ziemlich unzufrieden [ANSWER 3]
- weder unzufrieden noch zufrieden [ANSWER 4]
- ziemlich zufrieden [ANSWER 5]
- sehr zufrieden [ANSWER 6]
- völlig zufrieden [ANSWER 7]

Question Page 12

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 1 (Experimentalgruppe Grüne)

Experimental split: Befragte zufällig auf zwei Gruppen aufteilen.

- 50% der Befragten bekommen Fragen zu wichtigstem Thema von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Gruppe 1)

- 50% der Befragten bekommen Fragen zu wichtigstem Thema von CDU/CSU (Gruppe 2)

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCD36129 speichern.

Question format: Open Question (Response format: text)

Variable: (GIP_W36_V1/CD36129_TXT)

Programming instructions: -

Help text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Images (by variable name): CD36129_TXT.PNG

Possible error(s):

Welches Thema ist Ihrer Meinung nach das wichtigste für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

< Zurück Weiter >



Welches Thema ist Ihrer Meinung nach das wichtigste für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN?

[answer field]

Question Page 13

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 1 (Experimentalgruppe Grüne); wenn expCD36130 = 1 oder expCD36130 = 2

Experimental split: Wenn expCD36129 = 1 (Befragte, die Fragen zum wichtigsten Thema von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bekommen), in drei Gruppen aufteilen:

- Ein Drittel bekommen Treatment 1 (Gruppe 1)
- Ein Drittel bekommen Treatment 2 (Gruppe 2)
- Ein Drittel bekommen kein Treatment und gehen direkt weiter zu Frage CD36131.

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCD36130 speichern.

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P13

Possible error(s):

Im Folgenden sehen Sie einen Teil des Inhaltsverzeichnisses des Wahlprogramms, das BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Bundestagswahl 2017 veröffentlicht haben. Bitte schauen Sie sich das Inhaltsverzeichnis aufmerksam an.

Im Folgenden sehen Sie einen Teil des Inhaltsverzeichnisses des Wahlprogramms, das BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Bundestagswahl 2017 veröffentlicht haben. Bitte schauen Sie sich das Inhaltsverzeichnis aufmerksam an.

Question Page 14

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 1 (Experimentalgruppe Grüne); wenn expCD36130 = 1

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P14

Possible error(s):

A. Umwelt im Kopf

1. Wir erhalten unsere Natur
2. Wir sorgen für gesunde Lebensmittel und beenden Tierleid
3. Wir retten das Klima
4. Wir begrünen unsere Wirtschaft für Umweltschutz, Lebensqualität und Arbeitsplätze
5. Wir steigen um – komplett auf grüne Energien
6. Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität

B. Gerechtigkeit im Sinn

1. Wir investieren in Kindertagesstätten, Schulen und Hochschulen
2. Wir kämpfen für bezahlbare Wohnungen und lebenswerte Kommunen
3. Wir teilen den Wohlstand gerechter
4. Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsorientiert
5. Wir holen Kinder aus der Armut und fördern Familien
6. Wir kämpfen für gute Arbeit und bessere Vereinbarkeit
7. Wir gestalten Digitalisierung

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

A. Umwelt im Kopf

1. Wir erhalten unsere Natur

2. Wir sorgen für gesunde Lebensmittel und beenden Tierleid

3. Wir retten das Klima

4. Wir begrünen unsere Wirtschaft für Umweltschutz, Lebensqualität und Arbeitsplätze

5. Wir steigen um – komplett auf grüne Energien

6. Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität

B. Gerechtigkeit im Sinn

1. Wir investieren in Kindertagesstätten, Schulen und Hochschulen

2. Wir kämpfen für bezahlbare Wohnungen und lebenswerte Kommunen

3. Wir teilen den Wohlstand gerechter

4. Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsorientiert

5. Wir holen Kinder aus der Armut und fördern Familien
6. Wir kämpfen für gute Arbeit und bessere Vereinbarkeit
7. Wir gestalten Digitalisierung

Question Page 15

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 1 (Experimentalgruppe Grüne); wenn expCD36130 = 2

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P15

Possible error(s):

A. Gerechtigkeit im Sinn

1. Wir gestalten Digitalisierung
2. Wir kämpfen für gute Arbeit und bessere Vereinbarkeit
3. Wir holen Kinder aus der Armut und fördern Familien
4. Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsfest
5. Wir teilen den Wohlstand gerechter
6. Wir kämpfen für bezahlbare Wohnungen und lebenswerte Kommunen
7. Wir investieren in Kindertagesstätten, Schulen und Hochschulen

B. Umwelt im Kopf

1. Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität
2. Wir steigen um – komplett auf grüne Energien
3. Wir begrünen unsere Wirtschaft für Umweltschutz, Lebensqualität und Arbeitsplätze
4. Wir retten das Klima
5. Wir sorgen für gesunde Lebensmittel und beenden Tierleid
6. Wir erhalten unsere Natur

< Zurück Weiter >



-
- A. Gerechtigkeit im Sinn
1. Wir gestalten Digitalisierung
 2. Wir kämpfen für gute Arbeit und bessere Vereinbarkeit
 3. Wir holen Kinder aus der Armut und fördern Familien
 4. Wir machen den Sozialstaat sicher und zukunftsfest
 5. Wir teilen den Wohlstand gerechter
 6. Wir kämpfen für bezahlbare Wohnungen und lebenswerte Kommunen
 7. Wir investieren in Kindertagesstätten, Schulen und Hochschulen
- B. Umwelt im Kopf
1. Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität
 2. Wir steigen um – komplett auf grüne Energien
 3. Wir begrünen unsere Wirtschaft für Umweltschutz, Lebensqualität und Arbeitsplätze

4. Wir retten das Klima
5. Wir sorgen für gesunde Lebensmittel und beenden Tierleid
6. Wir erhalten unsere Natur

Question Page 16

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 1 (wenn Experimentalgruppe Grüne)

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: text)

Variable: (GIP_W36_V1/CD36131_TXT)

Programming instructions: -

Help text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Images (by variable name): CD36131_TXT.PNG

Possible error(s): dReminderKaO1

Welches Thema war Ihrer Meinung nach das wichtigste für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im vergangenen Wahlkampf?

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Welches Thema war Ihrer Meinung nach das wichtigste für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im vergangenen Wahlkampf?

[answer field]

Question Page 17

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 2 (wenn Experimentalgruppe CDU/CSU)

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: text)

Variable: (GIP_W36_V1/CD36132_TXT)

Programming instructions: -

Help text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Images (by variable name): CD36132_TXT.PNG

Possible error(s): dReminderKaO1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" link. Below the header, the main question is displayed: "Welches Thema ist Ihrer Meinung nach das wichtigste für die CDU/CSU?". A text input field is present below the question, with the placeholder text "Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.". At the bottom of the form, there are two buttons: "< Zurück" on the left and "Weiter >" on the right. In the bottom right corner of the page, there is a logo for "UNIVERSITÄT MANNHEIM" with its emblem.

Welches Thema ist Ihrer Meinung nach das wichtigste für die CDU/CSU?

[answer field]

Question Page 18

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 2 (Experimentalgruppe CDU/CSU); wenn expCD36133 = 1 oder wenn expCD36133 = 2

Experimental split: Wenn expCD36129 = 1 (Befragte, die Fragen zum wichtigsten Thema von CDU/CSU bekommen), in drei Gruppen aufteilen: - Ein Drittel bekommen Treatment 1 (Gruppe 1)

- Ein Drittel bekommen Treatment 2 (Gruppe 2)

- Ein Drittel bekommen kein Treatment und gehen direkt weiter zu Frage CD36134 (Gruppe 3)

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCD36133 speichern.

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P18

Possible error(s):

The screenshot shows a dark blue header with the logo 'Gesellschaft im Wandel'. Below it is a white content area with a dark blue footer. The footer contains a small icon, the text 'Im Folgenden sehen Sie einen Teil des Inhaltsverzeichnisses des Wahlprogramms, das CDU/CSU zur Bundestagswahl 2017 veröffentlicht haben. Bitte schauen Sie sich das Inhaltsverzeichnis aufmerksam an.', and two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

Im Folgenden sehen Sie einen Teil des Inhaltsverzeichnisses des Wahlprogramms, das CDU/CSU zur Bundestagswahl 2017 veröffentlicht haben. Bitte schauen Sie sich das Inhaltsverzeichnis aufmerksam an.

< Zurück Weiter >

 UNIVERSITÄT MANNHEIM

Im Folgenden sehen Sie einen Teil des Inhaltsverzeichnisses des Wahlprogramms, das CDU/CSU zur Bundestagswahl 2017 veröffentlicht haben. Bitte schauen Sie sich das Inhaltsverzeichnis aufmerksam an.

Question Page 19

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 2 (Experimentalgruppe CDU/CSU); wenn expCD36133 = 1

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P19

Possible error(s):

The screenshot shows a web-based survey interface for 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there's a 'Hilfe' (Help) link. Below the header, the main content area has a dark blue background with white text. It starts with the heading 'Gute Arbeit auch für morgen – Vollbeschäftigung in Deutschland' followed by a list of statements. At the bottom, there are two buttons: '< Zurück' (Back) and 'Weiter >' (Next).

Gute Arbeit auch für morgen – Vollbeschäftigung in Deutschland

- Arbeitsplätze sichern
- Neue Arbeitsplätze schaffen
- Langzeitarbeitslosen helfen
- Qualität von Arbeit ist uns wichtig
- Selbstständigkeit und Mittelstand stärken
- Tarifpartnerschaft stärken
- Landwirtschaft hat Zukunft
- Mehr Freiraum, weniger Bürokratie
- Verkehrsinfrastruktur erneuern und ausbauen
- Energiewende zum Erfolg führen
- Forschung und neue Technologien fördern
- Globalisierung für Deutschlands Zukunft nutzen

Was unser Land zusammenhält

- Gemeinschaft und Zusammenhalt
- Ehrenamt und Sport
- Christliche Kirchen und Religionsgemeinschaften
- Religionsfreiheit in Deutschland
- Damit Integration gelingt

< Zurück Weiter >



Gute Arbeit auch für morgen – Vollbeschäftigung für Deutschland

Arbeitsplätze sichern

Neue Arbeitsplätze schaffen

Langzeitarbeitslosen helfen

Qualität von Arbeit ist uns wichtig

Selbstständigkeit und Mittelstand stärken
Tarifpartnerschaft stärken
Landwirtschaft hat Zukunft
Mehr Freiraum, weniger Bürokratie
Verkehrsinfrastruktur erneuern und ausbauen
Energiewende zum Erfolg führen
Forschung und neue Technologien fördern
Globalisierung für Deutschlands Zukunft nutzen
Was unser Land zusammenhält
Gemeinschaft und Zusammenhalt
Ehrenamt und Sport
Christliche Kirchen und Religionsgemeinschaften
Religionsfreiheit in Deutschland
Damit Integration gelingt

Question Page 20

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 2 (Experimentalgruppe CDU/CSU); wenn expCD36133 = 2

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P20

Possible error(s):

The screenshot shows a survey page from 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there is a 'Hilfe' button. Below the header, the page title 'Was unser Land zusammenhält' is displayed. The main content area contains a list of statements, each preceded by a small blue square icon. The statements are:

- Damit Integration gelingt
- Religionsfreiheit in Deutschland
- Christliche Kirchen und Religionsgemeinschaften
- Ehrenamt und Sport
- Gemeinschaft und Zusammenhalt

Below this list, another section of statements begins:

- Gute Arbeit auch für morgen – Vollbeschäftigung in Deutschland
- Globalisierung für Deutschlands Zukunft nutzen
- Forschung und neue Technologien fördern
- Energiewende zum Erfolg führen
- Verkehrsinfrastruktur erneuern und ausbauen
- Mehr Freiraum, weniger Bürokratie
- Landwirtschaft hat Zukunft
- Tarifpartnerschaft stärken
- Selbstständigkeit und Mittelstand stärken
- Qualität von Arbeit ist uns wichtig
- Langzeitarbeitslosen helfen
- Neue Arbeitsplätze schaffen
- Arbeitsplätze sichern

At the bottom of the page, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right.



Was unser Land zusammenhält

Damit Integration gelingt

Religionsfreiheit in Deutschland

Christliche Kirchen und Religionsgemeinschaften

Ehrenamt und Sport

Gemeinschaft und Zusammenhalt
Gute Arbeit auch für morgen – Vollbeschäftigung in Deutschland
Globalisierung für Deutschlands Zukunft nutzen
Forschung und neue Technologien fördern
Energiewende zum Erfolg führen
Verkehrsinfrastruktur erneuern und ausbauen
Mehr Freiraum, weniger Bürokratie
Landwirtschaft hat Zukunft
Tarifpartnerschaft stärken
Selbstständigkeit und Mittelstand stärken
Qualität von Arbeit ist uns wichtig
Langzeitarbeitslosen helfen
Neue Arbeitsplätze schaffen
Arbeitsplätze sichern

Question Page 21

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expCD36129 = 2 (Experimentalgruppe CDU/CSU)

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: text)

Variable: (GIP_W36_V1/CD36134_TXT)

Programming instructions: -

Help text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Images (by variable name): CD36134_TXT.PNG

Possible error(s): dReminderKaO1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Welches Thema war Ihrer Meinung nach das wichtigste für die CDU/CSU im vergangenen Wahlkampf?' is displayed in a white font. Underneath the question, there is a text input field with the placeholder 'Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.' To the left of the input field is a small button labeled '< Zurück'. To the right of the input field is a large blue button labeled 'Weiter >'. At the bottom right of the form, there is a logo for 'UNIVERSITÄT MANNHEIM'.

Welches Thema war Ihrer Meinung nach das wichtigste für die CDU/CSU im vergangenen Wahlkampf?

[answer field]

Question Page 22

META INFORMATIONEN

Source: SOEP

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36184)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): AC36184.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrer Arbeit? (falls Sie erwerbstätig sind)

0 ganz und gar unzufrieden
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 ganz und gar zufrieden
 trifft nicht zu
 Keine Angabe
 weiß nicht

< Zurück Weiter >



Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrer Arbeit? (falls Sie erwerbstätig sind)

- 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- 1 [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]
- 7 [ANSWER 7]

- 8 [ANSWER 8]
- 9 [ANSWER 9]
- 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]
- trifft nicht zu [ANSWER -97]
- Keine Angabe [ANSWER -98]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 23

META INFORMATIONEN

Source: SOEP

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36185)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): AC36185.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a dark blue header bar with a white icon of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the bar is a "Hilfe" link. Below the bar, the main content area has a light blue background. At the top left, the question "Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrem Familien- bzw. Privatleben?" is displayed in bold black font. At the bottom left, there are two buttons: a small one labeled "< Zurück" and a larger one labeled "Weiter >".

- 0 ganz und gar unzufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 ganz und gar zufrieden

- trifft nicht zu
- Keine Angabe
- weiß nicht



Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit Ihrem Familien- bzw. Privatleben?

- 0 ganz und gar unzufrieden [ANSWER 0]
- 1 [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]
- 7 [ANSWER 7]

- 8 [ANSWER 8]
- 9 [ANSWER 9]
- 10 ganz und gar zufrieden [ANSWER 10]
- trifft nicht zu [ANSWER -97]
- Keine Angabe [ANSWER -98]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 24

META INFORMATIONEN

Source: pairfam

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36186)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): AC36186.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

 [Hilfe](#)

Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen der Zeit, die Sie für Ihre berufliche Tätigkeit bzw. für Ihre Ausbildung oder Ihr Studium aufwenden und der Zeit, die Sie Ihrem Familien- und Privatleben widmen?

0 sehr unzufrieden
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 sehr zufrieden
 trifft nicht zu
 Keine Angabe
 weiß nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen der Zeit, die Sie für Ihre berufliche Tätigkeit bzw. für Ihre Ausbildung oder Ihr Studium aufwenden und der Zeit, die Sie Ihrem Familien- und Privatleben widmen?

- 0 sehr unzufrieden [ANSWER 0]
- 1 [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]

- 7 [ANSWER 7]
- 8 [ANSWER 8]
- 9 [ANSWER 9]
- 10 sehr zufrieden [ANSWER 10]
- trifft nicht zu [ANSWER -97]
- Keine Angabe [ANSWER -98]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 25

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36187)

Programming instructions: -

Help text: Bitte tragen Sie volle Stunden (0 bis 24) ein.

Images (by variable name): AC36187.PNG

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange024

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" button. Below the header, the question text is displayed: "Wie sieht gegenwärtig Ihr normaler Alltag aus? Wie viele Stunden pro Tag entfallen bei Ihnen an einem durchschnittlichen Werktag auf Berufstätigkeit, Lehre, Studium (Zeiten einschließlich Pendelwege, auch nebenberufliche Tätigkeit)? Bitte tragen Sie volle Stunden (0 bis 24) ein." A text input field is present for entering the number of hours. At the bottom of the form, there are navigation buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

Wie sieht gegenwärtig Ihr normaler Alltag aus?

Wie viele Stunden pro Tag entfallen bei Ihnen an einem durchschnittlichen Werktag auf Berufstätigkeit, Lehre, Studium (Zeiten einschließlich Pendelwege, auch nebenberufliche Tätigkeit)?

[answer field]

Question Page 26

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36188)

Programming instructions: -

Help text: Bitte tragen Sie einen Wert zwischen 0 und 24 ein.

Images (by variable name): AC36188.PNG

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange024

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text is displayed: 'Wie sieht gegenwärtig Ihr normaler Alltag aus? Wie viele Stunden pro Tag entfallen bei Ihnen an einem durchschnittlichen Werktag auf Kinderbetreuung/Versorgung, Betreuung von pflegebedürftigen Personen und Hausarbeit?' A note below the question says 'Bitte tragen Sie einen Wert zwischen 0 und 24 ein.' A text input field is present for entering the value. At the bottom of the form, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

Wie sieht gegenwärtig Ihr normaler Alltag aus?

Wie viele Stunden pro Tag entfallen bei Ihnen an einem durchschnittlichen Werktag auf Kinderbetreuung/Versorgung, Betreuung von pflegebedürftigen Personen und Hausarbeit?

[answer field]

Question Page 27

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36189)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): AC36189.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Kommen wir nun zu einem anderen Thema. Im Januar und Februar diesen Jahres hat die Gewerkschaft IG Metall in den Tarifauseinandersetzungen in der Metallbranche neben Forderungen zu Lohnsteigerungen auch ein Recht auf Arbeitszeitverkürzung bei teilweisem Lohnausgleich durch die Arbeitgeber gefordert.

Wie stehen Sie zur Forderung der Gewerkschaft nach einem Recht auf Arbeitszeitverkürzung (bei teilweisem Lohnausgleich)?

- unterstütze ich voll und ganz
- unterstütze ich eher
- weder noch
- lehne ich eher ab
- lehne ich voll und ganz ab

- Keine Angabe
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >



Kommen wir nun zu einem anderen Thema. Im Januar und Februar diesen Jahres hat die Gewerkschaft IG Metall in den Tarifauseinandersetzungen in der Metallbranche neben Forderungen zu Lohnsteigerungen auch ein Recht auf Arbeitszeitverkürzung bei teilweisem Lohnausgleich durch die Arbeitgeber gefordert.

Wie stehen Sie zur Forderung der Gewerkschaft nach einem Recht auf Arbeitszeitverkürzung (bei teilweisem Lohnausgleich)?

- unterstütze ich voll und ganz [\[ANSWER 1\]](#)
- unterstütze ich eher [\[ANSWER 2\]](#)
- weder noch [\[ANSWER 3\]](#)
- lehne ich eher ab [\[ANSWER 4\]](#)
- lehne ich voll und ganz ab [\[ANSWER 5\]](#)
- Keine Angabe [\[ANSWER -98\]](#)
- weiß nicht [\[ANSWER -99\]](#)

Question Page 28

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36190)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): AC36190.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" link. Below the header, the question text is displayed: "Können Sie sich vorstellen, jetzt oder zu einem späteren Zeitpunkt Ihre Arbeitszeit zu reduzieren (bei teilweisem Lohnausgleich)?".

-
- ja
 - nein
 - Keine Angabe
 - weiß nicht

< Zurück

Weiter >



Können Sie sich vorstellen, jetzt oder zu einem späteren Zeitpunkt Ihre Arbeitszeit zu reduzieren (bei teilweisem Lohnausgleich)?

- ja [ANSWER 1]
- nein [ANSWER 2]
- Keine Angabe [ANSWER -98]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 29

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn AC36190 = 1 (ja, Arbeitszeit reduzieren)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36191)

Programming instructions: -

Help text: Bitte nennen Sie uns den wichtigsten Grund.

Images (by variable name): AC36191.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Die Möglichkeit meine Arbeitszeit zu reduzieren würde ich in Anspruch nehmen, denn...

Bitte nennen Sie uns den wichtigsten Grund.

- ich hätte gerne mehr Zeit für meine Kinder.
- ich hätte gerne mehr Zeit für die Pflege von Menschen, die mir nahe stehen.
- ich hätte gerne mehr Zeit für mich.
- ich habe gesundheitliche Beschwerden.
- ich habe andere Gründe.
- Keine Angabe
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >



Die Möglichkeit meine Arbeitszeit zu reduzieren würde ich in Anspruch nehmen, denn...

- ich hätte gerne mehr Zeit für meine Kinder. [\[ANSWER 1\]](#)
- ich hätte gerne mehr Zeit für die Pflege von Menschen, die mir nahe stehen. [\[ANSWER 2\]](#)
- ich hätte gerne mehr Zeit für mich. [\[ANSWER 3\]](#)
- ich habe gesundheitliche Beschwerden. [\[ANSWER 4\]](#)
- ich habe andere Gründe. [\[ANSWER 5\]](#)
- Keine Angabe [\[ANSWER -98\]](#)
- weiß nicht [\[ANSWER -99\]](#)

Question Page 30

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn AC36190 = 2 (nein, Arbeitszeit nicht reduzieren)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36192)

Programming instructions: -

Help text: Bitte nennen Sie uns den wichtigsten Grund.

Images (by variable name): AC36192.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there is a "Hilfe" button. Below the header, the question text is: "Die Möglichkeit meine Arbeitszeit zu reduzieren würde ich nicht in Anspruch nehmen, denn...". A horizontal line follows. Below the line, the instruction "Bitte nennen Sie uns den wichtigsten Grund." is displayed. A list of five options follows, each preceded by a radio button:

- ich würde damit meine Karriere gefährden.
- ich könnte es mir finanziell nicht leisten.
- ich bin mit meiner Arbeitszeit zufrieden so wie sie ist.
- ich habe meine Arbeitszeit bereits in der Vergangenheit reduziert oder arbeite mit geringer Stundenzahl.
- ich habe andere Gründe.

Below the list are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". At the bottom right, there is a logo for "UNIVERSITÄT MANNHEIM".

Die Möglichkeit meine Arbeitszeit zu reduzieren würde ich nicht in Anspruch nehmen, denn...

- ich würde damit meine Karriere gefährden. [ANSWER 1]
- ich könnte es mir finanziell nicht leisten. [ANSWER 2]
- ich bin mit meiner Arbeitszeit zufrieden so wie sie ist. [ANSWER 3]
- ich habe meine Arbeitszeit bereits in der Vergangenheit reduziert oder arbeite mit geringer Stundenzahl. [ANSWER 4]
- ich habe andere Gründe. [ANSWER 5]
- Keine Angabe [ANSWER -98]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 31

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36193)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): AC36193.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" button. Below the header, the main question is displayed: "Wer sollte Ihrer Meinung nach Verantwortung für die Vereinbarkeit von Arbeit und familiären Verpflichtungen übernehmen?". Underneath the question, a sub-instruction reads: "Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie am ehesten zu?". A list of eight options follows, each preceded by a radio button. At the bottom of the screen, there are two buttons: "< Zurück" on the left and "Weiter >" on the right. In the bottom right corner, the University of Mannheim logo is visible.

Wer sollte Ihrer Meinung nach Verantwortung für die Vereinbarkeit von Arbeit und familiären Verpflichtungen übernehmen?

Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie am ehesten zu?

- Berufstätige sind überwiegend selbst verantwortlich. Sie müssen ihr Privatleben so organisieren, dass sie ihre Verpflichtungen aus dem Berufsleben erfüllen können. [\[ANSWER 1\]](#)
- Auch Arbeitgeber haben eine Verantwortung dafür, die Arbeitsbedingungen so zu gestalten, dass ihre Angestellten die notwendigen Freiräume und ggf. auch finanzielle Unterstützung durch den Arbeitgeber erhalten. [\[ANSWER 2\]](#)
- Die Tarifparteien müssen entsprechende Regelungen in den Tarifverträgen schaffen und aushandeln wer ggf. entstehende Kosten trägt. [\[ANSWER 3\]](#)
- Die Verantwortung sehe ich vor allem beim Staat. Es müssen bessere Gesetze geschaffen werden und auch die Finanzierung sollte staatlich besser unterstützt werden. [\[ANSWER 4\]](#)
- Keine Angabe [\[ANSWER -98\]](#)
- weiß nicht [\[ANSWER -99\]](#)

Question Page 32

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36194)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): AC36194.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there is a "Hilfe" button. Below the header, the question text reads: "Inwiefern halten Sie folgende Aussage für zutreffend? Die Forderungen der Gewerkschaften zur Arbeitszeitverkürzung mit anteiligem Lohnausgleich durch die Arbeitgeber würden die deutsche Wirtschaft zu stark belasten." A horizontal line separates this from the answer options. Below the line, there are seven radio buttons with the following labels: "Ich stimme voll und ganz zu", "Ich stimme eher zu", "weder noch", "Ich lehne eher ab", "Ich lehne voll und ganz ab", "Keine Angabe", and "weiß nicht". At the bottom left is a "Weiter >" button, and at the bottom right is a "Zurück <" button.

Inwiefern halten Sie folgende Aussage für zutreffend?

Die Forderungen der Gewerkschaften zur Arbeitszeitverkürzung mit anteiligem Lohnausgleich durch die Arbeitgeber würden die deutsche Wirtschaft zu stark belasten.

- ich stimme voll und ganz zu [ANSWER 1]
- ich stimme eher zu [ANSWER 2]
- weder noch [ANSWER 3]
- ich lehne eher ab [ANSWER 4]
- ich lehne voll und ganz ab [ANSWER 5]
- Keine Angabe [ANSWER -98]
- weiß nicht [ANSWER -99]



Question Page 33

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Frage AA01005 aus Welle 01 (Core, September 2012); in Antwortkategorie 4 „400-Euro-Job“ geändert in „450-Euro-Job“, Antwortkategorie 9 „Wehrdienst/Zivildienst“ geändert in „Freiwilliger Wehrdienst, Bundesfreiwilligendienst“, Antwortkategorie 10 „Freiwilliges Soziales Jahr“ geändert in „Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Kulturelles Jahr“, in Antwortkategorie 11 „Altersteilzeit unter 3 angeben“ geändert in „(Altersteilzeit oben angeben)“, Fehlermeldung angepasst

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AA36005)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): AA36005.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' study. The top navigation bar includes icons for users, a search function, and a help button ('Hilfe'). The main question asks: 'Welche (berufliche) Tätigkeit üben Sie derzeit hauptsächlich aus?'. Below the question is a note: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' A list of 20 answer options follows, each preceded by a radio button. The options include various employment statuses and roles. At the bottom are 'Zurück' and 'Weiter >' buttons, and the University of Mannheim logo.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Vollzeiterwerbstätig
- Teilzeiterwerbstätig
- Altersteilzeit (unabhängig davon, ob in der Arbeits- oder Freistellungsphase befindlich)
- Geringfügig erwerbstätig, 450-Euro-Job, Minijob
- „Ein-Euro-Job“ (bei Bezug von Arbeitslosengeld II)
- Gelegentlich oder unregelmäßig beschäftigt
- In einer beruflichen Ausbildung/Lehre
- In Umschulung
- Freiwilliger Wehrdienst, Bundesfreiwilligendienst
- Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Kulturelles Jahr
- Mutterschafts-, Erziehungsurlaub, Elternzeit oder sonstige Beurlaubung (Altersteilzeit oben angeben)
- Schüler/-in an einer allgemeinbildenden Schule
- Student/-in
- Rentner/-in, Pensionär/-in, im Vorrhestand
- Arbeitslos
- Dauerhaft erwerbsunfähig
- Hausfrau/Hausmann

< Zurück Weiter >

Welche (berufliche) Tätigkeit üben Sie derzeit hauptsächlich aus?

- Vollzeiterwerbstätig [ANSWER 1]
- Teilzeiterwerbstätig [ANSWER 2]
- Altersteilzeit (unabhängig davon, ob in der Arbeits- oder Freistellungsphase befindlich) [ANSWER 3]
- Geringfügig erwerbstätig, 450-Euro-Job, Minijob [ANSWER 4]
- „Ein-Euro-Job“ (bei Bezug von Arbeitslosengeld II) [ANSWER 5]

- Gelegentlich oder unregelmäßig beschäftigt [ANSWER 6]
- In einer beruflichen Ausbildung/Lehre [ANSWER 7]
- In Umschulung [ANSWER 8]
- Freiwilliger Wehrdienst, Bundesfreiwilligendienst [ANSWER 9]
- Freiwilliges Soziales/Ökologisches/Kulturelles Jahr [ANSWER 10]
- Mutterschafts-, Erziehungsurlaub, Elternzeit oder sonstige Beurlaubung
(Altersteilzeit oben angeben)

[ANSWER 11]

- Schüler/-in an einer allgemeinbildenden Schule [ANSWER 12]
- Student/-in [ANSWER 13]
- Rentner/-in, Pensionär/-in, im Vorruestand [ANSWER 14]
- Arbeitslos [ANSWER 15]
- Dauerhaft erwerbsunfähig [ANSWER 16]
- Hausfrau/Hausmann

[ANSWER 17]

Question Page 34

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Frage AC10058, Gruppe 1 aus Welle 10 (März 2014); ohne Einleitungstext, ohne Hilfetext

Filter: -

Experimental split: Befragte mit missing in AC33058 kommen in Gruppe 3 (expAC36058=3)

Alle anderen Befragte zufällig auf zwei Gruppen aufteilen.

- 50% der Befragten bekommen in Frage AC36058 keinen Hinweis zu ihrer Antwort im Januar 2018 (Gruppe 1).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expAC36058 speichern.

- 50% der Befragten bekommen in Frage AC36058 einen Hinweis was sie in 2018 geantwortet haben. (Gruppe 2).

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36058)

Programming instructions: Jeder Befragte in Experimentalgruppe 2 (expAC36058 =2) soll über seine Antwort auf die gleiche Frage im Januar 2018 informiert werden. Diesen Wert bitte aus der Variable AC33058 auslesen und für ausgaben-präferenz_renten einsetzen.

Help text: -

Images (by variable name): AC36058_1.PNG AC36058_2_1.PNG AC36058_2_2.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there is a 'Hilfe' button. Below the header, the question text is: 'Sollten der Staat und die gesetzliche Rentenversicherung für Renten mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?'. The main content area contains a list of seven response options, each preceded by a radio button:

- sehr viel mehr ausgeben
- etwas mehr ausgeben
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- etwas weniger ausgeben
- sehr viel weniger ausgeben
- weiß nicht

At the bottom left is a 'Zurück' button, and at the bottom right is a 'Weiter >' button.





Hilfe

Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat.

Damals waren Sie der Meinung, dass der Staat und die gesetzliche Rentenversicherung sehr viel mehr ausgeben sollte. Was denken Sie darüber heute:

Sollten der Staat und die gesetzliche Rentenversicherung für Renten mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?

- sehr viel mehr ausgeben
- etwas mehr ausgeben
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- etwas weniger ausgeben
- sehr viel weniger ausgeben
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat.

Damals haben sie „weiß nicht“ geantwortet. Was denken Sie darüber heute:

Sollten der Staat und die gesetzliche Rentenversicherung für Renten mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?

- sehr viel mehr ausgeben
- etwas mehr ausgeben
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- etwas weniger ausgeben
- sehr viel weniger ausgeben
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >



[wenn expAC36058 =2 und AC33058 ≠ -99 (ungleich „weiß nicht“-Angabe in Welle 33): Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat. Damals waren Sie der Meinung, dass der Staat und die gesetzliche Rentenversicherung „ausgabenpräferenz_renten“ sollte. Was denken Sie darüber heute:]

[wenn expAC36058=2 und AC33058 = -99 („weiß nicht“-Angabe in Welle 33): Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat. Damals haben sie „weiß nicht“ geantwortet. Was denken Sie darüber heute:]

Sollten der Staat und die gesetzliche Rentenversicherung für Renten mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?

- sehr viel mehr ausgeben [\[ANSWER 1\]](#)
- etwas mehr ausgeben [\[ANSWER 2\]](#)
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten [\[ANSWER 3\]](#)

- etwas weniger ausgeben [ANSWER 4]
- sehr viel weniger ausgeben [ANSWER 5]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 35

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn AC36058 ≠ AC33058 (Antwort in Welle 33 ungleich Antwort in Welle 36) und expAC36058≠3

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: text)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36194_TXT)

Programming instructions: Codierung der Variablen AC36194_TXT_na: 0 Item not answered, 1 Item answered

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P35_1 W36_P35_2

Possible error(s):

 [Hilfe](#)

Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Damals haben Sie „weiß nicht“ geantwortet.

Ihre Meinung hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



 [Hilfe](#)

Ihre Meinung zu mehr oder weniger Ausgaben für Renten hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



[wenn expAC36058 =1: Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Damals haben Sie "ausgabenpräferenz_renten" geantwortet. Ihre Meinung hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?]

[wenn expAC36058 =2: Ihre Meinung zu mehr oder weniger Ausgaben für Renten hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?]

[answer field]

Question Page 36

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Frage AC10067, Gruppe 1 aus Welle 10 (März 2014); ohne Einleitungstext, ohne Hilfetext

Filter: -

Experimental split: Befragte mit missing in AC33067 kommen in Gruppe 3 (expAC36067=3)

Alle anderen Befragte zufällig auf zwei Gruppen aufteilen.

- 50% der Befragten bekommen in Frage AC36067 keinen Hinweis zu ihrer Antwort im Januar 2018 (Gruppe 1).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expAC36067 speichern.

- 50% der Befragten bekommen in Frage AC36067 einen Hinweis was sie in 2018 geantwortet haben. (Gruppe 2).

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36067)

Programming instructions: Jeder Befragte in Experimentalgruppe 2 (expAC36067 =2) soll über seine Antwort auf die gleiche Frage im Januar 2018 informiert werden. Diesen Wert bitte aus der Variable AC33067 auslesen und für ausgaben-präferenz_arbeitslose einsetzen.

Help text: -

Images (by variable name): AC36067_1.PNG AC36067_2_1.PNG AC36067_2_2.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a logo of three stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there is a 'Hilfe' button. Below the header, the question text reads: 'Sollte der Staat für die Unterstützung von Arbeitslosen mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?'. The main content area contains a list of seven response options, each preceded by a radio button:

- sehr viel mehr ausgeben
- etwas mehr ausgeben
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- etwas weniger ausgeben
- sehr viel weniger ausgeben
- weiß nicht

At the bottom left, there are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'. At the bottom right, there is the University of Mannheim logo with the text 'UNIVERSITÄT MANNHEIM'.



Hilfe

Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat.

Damals waren Sie der Meinung, dass der Staat für die Unterstützung von Arbeitslosen etwas mehr ausgeben sollte. Was denken Sie darüber heute:

Sollte der Staat für die Unterstützung von Arbeitslosen mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?

- sehr viel mehr ausgeben
- etwas mehr ausgeben
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- etwas weniger ausgeben
- sehr viel weniger ausgeben
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat.

Damals haben sie „weiß nicht“ geantwortet. Was denken Sie darüber heute:

Sollte der Staat für die Unterstützung von Arbeitslosen mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?

- sehr viel mehr ausgeben
- etwas mehr ausgeben
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten
- etwas weniger ausgeben
- sehr viel weniger ausgeben
- weiß nicht

< Zurück

Weiter >



[wenn expAC36067 =2 und AC33067!= -99 (ungleich „weiß nicht“)- Angabe in Welle 33) :Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat. Damals waren Sie der Meinung, dass der Staat und die gesetzliche Rentenversicherung „ausgabenpräferenz_arbeitslose“ sollte. Was denken Sie darüber heute:]

[wenn expAC36067=2 und AC33067 = -99 („weiß nicht“)- Angabe in Welle 33): Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Uns interessiert nun insbesondere, ob sich Ihre Meinung zu diesem Thema geändert hat. Damals haben sie „weiß nicht“ geantwortet. Was denken Sie darüber heute:]

Sollte der Staat für die Unterstützung von Arbeitslosen mehr oder weniger Geld ausgeben als momentan?

- sehr viel mehr ausgeben [\[ANSWER 1\]](#)
- etwas mehr ausgeben [\[ANSWER 2\]](#)
- die Ausgaben auf dem jetzigen Stand halten [\[ANSWER 3\]](#)

- etwas weniger ausgeben [ANSWER 4]
- sehr viel weniger ausgeben [ANSWER 5]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 37

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn expAC36067 =2 und AC33067!= -99 ("weiß nicht"-Angabe in Welle 33)

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: text)

Variable: (GIP_W36_V1/AC36195_TXT)

Programming instructions: Codierung der Variablen AC36195_TXT_na: 0 Item not answered, 1 Item answered

Help text: -

Images (by variable name): AC36195_TXT_1.PNG AC36195_TXT_2.PNG

Possible error(s):

The screenshot shows a survey question page. At the top left is the logo 'Gesellschaft im Wandel'. At the top right is a 'Hilfe' link. Below the header is a text block: 'Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Damals haben Sie „weiß nicht“ geantwortet.' followed by 'Ihre Meinung hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?' Below this is a large empty text input field with scroll bars. At the bottom are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

The screenshot shows a survey question page. At the top left is the logo 'Gesellschaft im Wandel'. At the top right is a 'Hilfe' link. Below the header is a text block: 'Ihre Meinung zur Unterstützung von Arbeitslosen hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?' Below this is a large empty text input field with scroll bars. At the bottom are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

[wenn expAC36067 =1: Im Januar 2018 haben wir Ihnen diese Frage schon ein Mal gestellt. Damals haben Sie "ausgabenpräferenz_arbeitslose" geantwortet. Ihre Meinung hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?]

[wenn expAC36058 =2: Ihre Meinung zur Unterstützung von Arbeitslosen hat sich im Vergleich zum Januar 2018 verändert. Können Sie uns sagen, weshalb sich Ihre Meinung geändert hat?]

Question Page 38

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P28

Possible error(s):

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the main content area has a white background. It contains a text block with a paragraph about taxes in Germany, followed by two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. At the bottom right of the page is the University of Mannheim logo.

Wir möchten Ihnen im Folgenden einige Fragen zum Steuersystem in Deutschland stellen. Dabei wird es insbesondere um die Einkommensteuer gehen und um die Frage, ob diese eher kompliziert oder eher leicht verständlich ist. Ob ein Steuersystem generell eher kompliziert oder eher leicht verständlich ist, hängt insbesondere von der Anzahl der Abzugsmöglichkeiten und Freibeträge ab.

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Wir möchten Ihnen im Folgenden einige Fragen zum Steuersystem in Deutschland stellen. Dabei wird es insbesondere um die Einkommensteuer gehen und um die Frage, ob diese eher kompliziert oder eher leicht verständlich ist. Ob ein Steuersystem generell eher kompliziert oder eher leicht verständlich ist, hängt insbesondere von der Anzahl der Abzugsmöglichkeiten und Freibeträge ab.

Question Page 39

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36076)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36076.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Als wie schwer empfinden Sie es, Ihre Steuererklärung auszufüllen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- 1 Sehr leicht
- 2
- 3
- 4
- 5 Sehr schwer
- Weiß nicht, weil für meine Person keine Steuererklärung abgegeben wird.
- Weiß nicht, weil ich meine Steuererklärung nicht selbst ausfülle (sondern Partner, Steuerberater, etc.)
- Keine Meinung

< Zurück

Weiter >



Als wie schwer empfinden Sie es, Ihre Steuererklärung auszufüllen?

- 1 Sehr leicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 Sehr schwer [ANSWER 5]
- Weiß nicht, weil für meine Person keine Steuererklärung abgegeben wird. [ANSWER -99]
- Weiß nicht, weil ich meine Steuererklärung nicht selbst ausfülle (sondern Partner, Steuerberater, etc.) [ANSWER -98]
- Keine Meinung [ANSWER -97]

Question Page 40

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf drei Gruppen aufteilen.

- 1/3 der Befragten bekommt Treatment 1 (Gruppe 1).

- 1/3 der Befragten bekommt Treatment 2 (Gruppe 2).

- 1/3 der Befragten bekommt KEIN Treatment (Gruppe 3).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable mit dem Namen expCF36077 speichern.

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/expCF36077)

Programming instructions: Ab hier kein Zurück-Button, um vorherige Antworten zu ändern.

Help text: -

Images (by variable name): expCF36077_1.PNG expCF36077_2.PNG expCF36077_3.PNG

Possible error(s):



In Deutschland wird immer wieder diskutiert, ob das Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

Andererseits wird auch argumentiert, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen eine sozial- und verteilungspolitische Ausgleichsfunktion hat. Zum Beispiel können Steuerabzugsmöglichkeiten eingesetzt werden, um Steuerzahler, die aus unverschuldeten Gründen benachteiligt sind, steuerlich besser zu stellen.

Weiter >



In Deutschland wird immer wieder diskutiert, ob das Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

Dabei wird unter anderem argumentiert, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen mehr Raum für Steuerumgehungen und -anpassungen bietet. Zum Beispiel können Steuerabzugsmöglichkeiten genutzt werden, um die eigene Steuerzahlung, aufgrund besserer Kenntnis des Steuersystems oder aufgrund ungerechtfertigter Angaben in der Steuererklärung, zu reduzieren.

Weiter >



In Deutschland wird immer wieder diskutiert, ob das Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

Weiter >



In Deutschland wird immer wieder diskutiert, ob das Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

[wenn $\text{expCF36077} = 1$: Andererseits wird auch argumentiert, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen eine sozial- und verteilungspolitische Ausgleichsfunktion hat. Zum Beispiel können Steuerabzugsmöglichkeiten eingesetzt werden, um Steuerzahler, die aus unverschuldeten Gründen benachteiligt sind, steuerlich besser zu stellen.]

[wenn $\text{expCF36077} = 2$: Dabei wird unter anderem argumentiert, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen mehr Raum für Steuerumgehungen und -anpassungen bietet. Zum Beispiel können Steuerabzugsmöglichkeiten genutzt werden, um die eigene Steuerzahlung, aufgrund besserer Kenntnis des Steuersystems oder aufgrund ungerechtfertigter Angaben in der Steuererklärung, zu reduzieren.]

[wenn $\text{expCF36077} = 3$:]

Question Page 41

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36078)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36078.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- 1 Auf keinen Fall
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 Auf jeden Fall
- Weiß nicht

Weiter >



Sind Sie generell der Ansicht, dass das Einkommensteuersystem in Deutschland vereinfacht werden sollte?

- 1 Auf keinen Fall [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 Auf jeden Fall [ANSWER 6]
- Weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 42

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36079)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36079.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- 1 Auf keinen Fall
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 Auf jeden Fall
- Weiß nicht

[Weiter >](#)



Sind Sie generell der Ansicht, dass das Einkommensteuersystem in Deutschland reformbedürftig ist?

- 1 Auf keinen Fall [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 Auf jeden Fall [ANSWER 6]
- Weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 43

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36080)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36080.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a header with a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side of the header is a 'Hilfe' button. Below the header, the question text reads: 'Sind Sie eher der Ansicht, dass zahlreiche Abzugsmöglichkeiten und Freibeträge zu einer gerechteren Einkommensverteilung beitragen oder sind Sie eher der Ansicht, dass einkommensstarke Bürgerinnen und Bürger stärker von diesen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen profitieren?' A note below the question states: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the question are six answer options, each preceded by a radio button:

- 1 Beitrag zu einer gerechteren Einkommensverteilung
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6 Einkommensstarke Bürgerinnen und Bürger profitieren
- Weiß nicht

At the bottom of the question area is a blue rectangular button labeled 'Weiter >'. Below the question area is a horizontal line with the University of Mannheim logo and the text 'UNIVERSITÄT MANNHEIM'.

Sind Sie eher der Ansicht, dass zahlreiche Abzugsmöglichkeiten und Freibeträge zu einer gerechteren Einkommensverteilung beitragen oder sind Sie eher der Ansicht, dass einkommensstarke Bürgerinnen und Bürger stärker von diesen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen profitieren?

- 1 Beitrag zu einer gerechteren Einkommensverteilung [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 Einkommensstarke Bürgerinnen und Bürger profitieren [ANSWER 6]
- Weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 44

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: half-open)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36081)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36081.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1 dErrOpen dErrMultiO

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side is a "Hilfe" button. Below the header is a question in German: "Welche der folgenden Maßnahmen zur Vereinfachung der Einkommensteuer würde Ihnen am meisten zusagen? Nehmen Sie jeweils an, dass das Steueraufkommen bei Durchführung dieser Maßnahmen unverändert bleibt." Below the question is a note: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." A list of six options follows, each preceded by a radio button:

- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen, aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen und unter Beibehaltung der gegenwärtigen Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit höheren Steuersätzen als derzeit für Besserverdiener (also stärkere Progression), aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit vorausgefüllter Steuererklärung
- Keine Veränderung
- Andere Maßnahme: Bitte tragen Sie hier Ihren Vorschlag ein
- Weiß nicht

At the bottom left is a blue rectangular button labeled "Weiter >".



Welche der folgenden Maßnahmen zur Vereinfachung der Einkommensteuer würde Ihnen am meisten zusagen? Nehmen Sie jeweils an, dass das Steueraufkommen bei Durchführung dieser Maßnahmen unverändert bleibt.

- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen, aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge [ANSWER 1]
- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen und unter Beibehaltung der gegenwärtigen Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge [ANSWER 2]
- Steuersystem mit höheren Steuersätzen als derzeit für Besserverdiener (also stärkere Progression), aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge [ANSWER 3]
- Steuersystem mit vorausgefüllter Steuererklärung [ANSWER 4]
- Keine Veränderung [ANSWER 5]
- Andere Maßnahme: Bitte tragen Sie hier Ihren Vorschlag ein [answer field] [ANSWER 6]
- Weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 45

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36082)

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortmöglichkeiten randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel
Randomisierung in separater Variable rndCF36082 speichern.

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36082.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the website 'Gesellschaft im Wandel'. The top navigation bar includes a logo of three stylized figures, the title 'Gesellschaft im Wandel', and a 'Hilfe' link. The main text of the question reads: 'Stellen Sie sich zwei Personen A und B vor. Welche Person sollte Ihrer Ansicht nach in der folgenden Situation mehr Steuern zahlen? Person A hat eine hilfsbedürftige und mittellose Mutter und muss einen erheblichen Teil des Einkommens für die Pflege der Mutter aufbringen. Person B hat keine Ausgaben für die Pflege von Angehörigen. Beide Personen verfügen über das gleiche Bruttoarbeitseinkommen und sind sich auch sonst sehr ähnlich.' Below this, a note says: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' followed by three radio button options: 'Person A sollte mehr Steuern zahlen', 'Person B sollte mehr Steuern zahlen', and 'Person A und B sollten gleich viel Steuern zahlen'. At the bottom is a blue rectangular button labeled 'Weiter >'. The footer of the page features the University of Mannheim logo and the text 'UNIVERSITÄT MANNHEIM'.

Stellen Sie sich zwei Personen A und B vor. Welche Person sollte Ihrer Ansicht nach in der folgenden Situation mehr Steuern zahlen? Person A hat eine hilfsbedürftige und mittellose Mutter und muss einen erheblichen Teil des Einkommens für die Pflege der Mutter aufbringen. Person B hat keine Ausgaben für die Pflege von Angehörigen. Beide Personen verfügen über das gleiche Bruttoarbeitseinkommen und sind sich auch sonst sehr ähnlich.

- Person A sollte mehr Steuern zahlen [ANSWER 1]
- Person B sollte mehr Steuern zahlen [ANSWER 2]
- Person A und B sollten gleich viel Steuern zahlen [ANSWER 3]

Question Page 46

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36083)

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortmöglichkeiten randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel
Randomisierung in separater Variable mit dem Namen rndCF36083 gespeichert.

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36083.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, the question text reads: "Stellen Sie sich zwei Personen A und B vor. Welche Person sollte Ihrer Ansicht nach in der folgenden Situation mehr Steuern zahlen? Person A spendet einen erheblichen Teil des Einkommens für gemeinnützige Zwecke. Person B spendet nichts. Beide Personen verfügen über das gleiche Bruttoarbeitseinkommen und sind sich auch sonst sehr ähnlich." Below the question, a note says: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." There are three radio buttons for the answer options: "Person A sollte mehr Steuern zahlen", "Person B sollte mehr Steuern zahlen", and "Person A und B sollten gleich viel Steuern zahlen". At the bottom of the form, there's a blue "Weiter >" button. The footer of the page includes the University of Mannheim logo and the text "UNIVERSITÄT MANNHEIM".

Stellen Sie sich zwei Personen A und B vor. Welche Person sollte Ihrer Ansicht nach in der folgenden Situation mehr Steuern zahlen? Person A spendet einen erheblichen Teil des Einkommens für gemeinnützige Zwecke. Person B spendet nichts. Beide Personen verfügen über das gleiche Bruttoarbeitseinkommen und sind sich auch sonst sehr ähnlich.

- Person A sollte mehr Steuern zahlen [\[ANSWER 1\]](#)
- Person B sollte mehr Steuern zahlen [\[ANSWER 2\]](#)
- Person A und B sollten gleich viel Steuern zahlen [\[ANSWER 3\]](#)

Question Page 47

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36084)

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortmöglichkeiten randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel
Randomisierung in separater Variable rndCF36084 gespeichert.

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36084.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' button. The main text asks: 'Stellen Sie sich zwei Personen A und B vor. Welche Person sollte Ihrer Ansicht nach in der folgenden Situation mehr Steuern zahlen? Person A hat einen sehr langen Weg zur Arbeit. Person B's Arbeitsplatz ist sehr nah gelegen am Wohnort. Beide Personen verfügen über das gleiche Bruttoarbeitseinkommen und sind sich auch sonst sehr ähnlich.' Below this, a note says: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' There are three radio buttons for the options: 'Person A sollte mehr Steuern zahlen', 'Person B sollte mehr Steuern zahlen', and 'Person A und B sollten gleich viel Steuern zahlen'. At the bottom, there's a blue rectangular button labeled 'Weiter >'.

Stellen Sie sich zwei Personen A und B vor. Welche Person sollte Ihrer Ansicht nach in der folgenden Situation mehr Steuern zahlen? Person A hat einen sehr langen Weg zur Arbeit. Person B's Arbeitsplatz ist sehr nah gelegen am Wohnort. Beide Personen verfügen über das gleiche Bruttoarbeitseinkommen und sind sich auch sonst sehr ähnlich.

- Person A sollte mehr Steuern zahlen [ANSWER 1]
- Person B sollte mehr Steuern zahlen [ANSWER 2]
- Person A und B sollten gleich viel Steuern zahlen [ANSWER 3]



Question Page 48

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf drei Gruppen aufteilen.

- 1/3 der Befragten bekommt Treatment 1 (Gruppe 1).

- 1/3 der Befragten bekommt Treatment 2 (Gruppe 2).

- 1/3 der Befragten bekommt KEIN Treatment (Gruppe 3).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCF36085 speichern.

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/expCF36085)

Programming instructions: Informationstreatments abhängig von Experimentalvariable expCF36085

Help text: -

Images (by variable name): expCF36085_1.PNG expCF36085_2.PNG expCF36085_3.PNG

Possible error(s):



Wir würden gerne erneut die Diskussion ansprechen, ob das deutsche Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsfähigkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

Ein bisher noch nicht behandeltes Argument, das oft **gegen** Steuervereinfachung angebracht wird, ist, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen bessere Möglichkeiten bietet, entsprechend der persönlichen Leistungsfähigkeit zu besteuern und dadurch ökonomisch effizienter ist.

Weiter >



Wir würden gerne erneut die Diskussion ansprechen, ob das deutsche Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsfähigkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

Ein bisher noch nicht behandeltes Argument, das oft **für** eine Steuervereinfachung angebracht wird, ist, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen Interessengruppen mehr Spielraum bietet, Ausnahmen für die eigene Klientel auszuhandeln.

Weiter >



Wir würden gerne erneut die Diskussion ansprechen, ob das deutsche Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsfähigkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

Weiter >



Wir würden gerne erneut die Diskussion ansprechen, ob das deutsche Einkommensteuersystem wegen vielfacher Abzugsfähigkeiten und Freibeträgen zu kompliziert ist.

[wenn expCF36085 = 1: Ein bisher noch nicht behandeltes Argument, das oft gegen Steuervereinfachung angebracht wird, ist, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen bessere Möglichkeiten bietet, entsprechend der persönlichen Leistungsfähigkeit zu besteuern und dadurch ökonomisch effizienter ist.]

[wenn expCF36085 = 2: Ein bisher noch nicht behandeltes Argument, das oft für eine Steuervereinfachung angebracht wird, ist, dass ein Steuersystem mit vielen Abzugsmöglichkeiten und Freibeträgen Interessensgruppen mehr Spielraum bietet, Ausnahmen für die eigene Klientel auszuhandeln.]

[wenn expCF36077 = 3:]

Question Page 49

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36086)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36086.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a header with a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side of the header is a 'Hilfe' button. Below the header, the question text reads: 'Nachdem wir uns hier in dieser Umfrage ausführlich mit verschiedenen Aspekten des deutschen Steuersystems beschäftigt haben, möchten wir Sie an dieser Stelle noch einmal fragen, ob Sie generell der Ansicht sind, dass die Einkommensteuer in Deutschland vereinfacht werden sollte?'. A note below the question says: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the question are six radio buttons labeled 1 through 6, plus an option for 'Weiß nicht'. At the bottom of the form is a blue rectangular button labeled 'Weiter >'. The entire form is set against a white background with a thin black border.

Nachdem wir uns hier in dieser Umfrage ausführlich mit verschiedenen Aspekten des deutschen Steuersystems beschäftigt haben, möchten wir Sie an dieser Stelle noch einmal fragen, ob Sie generell der Ansicht sind, dass die Einkommensteuer in Deutschland vereinfacht werden sollte?

- 1 Auf keinen Fall [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 Auf jeden Fall [ANSWER 6]
- Weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 50

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: wenn CF36076 ≠ -99 (ungleich "weiß nicht", Ausfüllen Schwierigkeit Steuererklärung)

Experimental split: -

Question format: Multiple Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36087)

Programming instructions: 0 Item not checked, 1 Item checked

Help text: Bitte geben Sie alle zutreffenden Abzugsmöglichkeiten oder Freibeträge an.

Images (by variable name): CF36087.PNG

Possible error(s):

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there is a "Hilfe" button. Below the header, the question text reads: "Welche der folgenden Abzugsmöglichkeiten und/oder Freibeträge nehmen Sie im Rahmen der Einkommensteuer für gewöhnlich in Anspruch?". A horizontal line follows the question. Below the line, the text "Bitte geben Sie alle zutreffenden Abzugsmöglichkeiten oder Freibeträge an." is displayed. A list of items follows, each preceded by an empty square checkbox:

- Doppelte Haushaltsführung
- Arbeitszimmer
- Pendlerpauschale (für den Weg zur Arbeit)
- Andere berufsbedingte Ausgaben (Werbungskosten)
- Vorsorgezahlungen für die Rente und/oder gesetzliche Rentenversicherung
- Ausbildungskosten (für mich selbst oder meine Kinder)
- Pflege von Angehörigen und Pflegeversicherungen
- Kinderfreibeträge und/oder Kinderbetreuungskosten
- Spenden für gemeinnützige Zwecke oder politische Parteien
- Andere
- Ich nehme nur den Grundfreibetrag und die Pauschalabzüge in Anspruch
- Weiß nicht

At the bottom of the list is a blue rectangular button with the text "Weiter >".



Welche der folgenden Abzugsmöglichkeiten und/oder Freibeträge nehmen Sie im Rahmen der Einkommensteuer für gewöhnlich in Anspruch?

-- ITEM a --

[] Doppelte Haushaltsführung

-- ITEM b --

[] Arbeitszimmer

-- ITEM c --

[] Pendlerpauschale (für den Weg zur Arbeit)

-- ITEM d --

[] Andere berufsbedingte Ausgaben (Werbungskosten)

-- ITEM e --

[] Vorsorgezahlungen für die Rente und/oder gesetzliche Rentenversicherung

-- ITEM f --

[] Ausbildungskosten (für mich selbst oder meine Kinder)

-- ITEM g --

[] Pflege von Angehörigen und Pflegeversicherungen

-- ITEM h --

[] Kinderfreibeträge und/oder Kinderbetreuungskosten

-- ITEM i --

[] Spenden für gemeinnützige Zwecke oder politische Parteien

-- ITEM j --

[] Andere

-- ITEM k --

[] Ich nehme nur den Grundfreibetrag und die Pauschalabzüge in Anspruch

-- ITEM l --

[] Weiß nicht

Question Page 51

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36040)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36040.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Nun zu einem anderen Thema: In Deutschland sollen Bund und Länder in Zukunft keine neuen Schulden mehr machen. Dies könnte allerdings bedeuten, dass staatliche Leistungen gekürzt und/oder die Steuerbelastung der Menschen erhöht werden müssen.

Ab welchem Jahr sollten Bund und Länder Ihrer Meinung nach ganz ohne neue Schulden auskommen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- ab 2018
- ab 2020
- ab 2025
- ab 2030
- nach 2030
- überhaupt nicht

Weiter >



Nun zu einem anderen Thema: In Deutschland sollen Bund und Länder in Zukunft keine neuen Schulden mehr machen. Dies könnte allerdings bedeuten, dass staatliche Leistungen gekürzt und/oder die Steuerbelastung der Menschen erhöht werden müssen.

Ab welchem Jahr sollten Bund und Länder Ihrer Meinung nach ganz ohne neue Schulden auskommen?

- ab 2018 [ANSWER 1]
- ab 2020 [ANSWER 2]
- ab 2025 [ANSWER 3]
- ab 2030 [ANSWER 4]
- nach 2030 [ANSWER 5]
- überhaupt nicht [ANSWER 6]

Question Page 52

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14002 aus Welle 14

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36002)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36002.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a header with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" button. Below the header, a text box contains the following information: "Die sogenannte Schuldenbremse verbietet es der Bundesregierung ab 2016 fast vollständig, neue Schulden zu machen. Die Bundesländer dürfen gemäß der Schuldenbremse ab 2020 überhaupt keine neuen Schulden mehr machen." Underneath this text, a question is asked: "Wie finden Sie die Schuldenbremse?". A note below the question states: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." Below the note is a list of seven radio buttons, each followed by a German adjective rating from "sehr gut" to "sehr schlecht". At the bottom of the screen is a blue rectangular button labeled "Weiter >".



Die sogenannte Schuldenbremse verbietet es der Bundesregierung ab 2016 fast vollständig, neue Schulden zu machen. Die Bundesländer dürfen gemäß der Schuldenbremse ab 2020 überhaupt keine neuen Schulden mehr machen.

Wie finden Sie die Schuldenbremse?

- sehr gut [ANSWER 1]
- gut [ANSWER 2]
- eher gut [ANSWER 3]
- weder gut noch schlecht [ANSWER 4]
- eher schlecht [ANSWER 5]
- schlecht [ANSWER 6]
- sehr schlecht [ANSWER 7]

Question Page 53

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14003 aus Welle 14

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36003)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben

Images (by variable name): CF36003.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a dark blue header with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' button on the right. Below the header, the question text is displayed: 'Ein Bundesland kommt ohne neue Schulden aus, wenn es alle seine Ausgaben mit Einnahmen aus Steuern und Abgaben bezahlen kann.' followed by 'Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, ab 2020 ohne neue Schulden auskommt?'. A note below the question says 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the question, there's a list of six answer options, each preceded by a radio button. The options are: 'sehr wahrscheinlich', 'wahrscheinlich', 'eher wahrscheinlich', 'eher unwahrscheinlich', 'unwahrscheinlich', 'sehr unwahrscheinlich', and 'weiß nicht'. At the bottom of the list is a blue rectangular button labeled 'Weiter >'. At the very bottom of the page, there's a small logo for 'UNIVERSITÄT MANNHEIM'.

Ein Bundesland kommt ohne neue Schulden aus, wenn es alle seine Ausgaben mit Einnahmen aus Steuern und Abgaben bezahlen kann.

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, ab 2020 ohne neue Schulden auskommt?

- sehr wahrscheinlich [ANSWER 1]
- wahrscheinlich [ANSWER 2]
- eher wahrscheinlich [ANSWER 3]
- eher unwahrscheinlich [ANSWER 4]
- unwahrscheinlich [ANSWER 5]
- sehr unwahrscheinlich [ANSWER 6]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 54

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14004 aus Welle 14

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf sechs Gruppen aufteilen.

- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 1 (Gruppe 1).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 2 (Gruppe 2).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 3 (Gruppe 3).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 4 (Gruppe 4).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 5 (Gruppe 5).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 6 (Gruppe 6).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCF36004 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36004)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): CF36004_1.PNG CF36004_2.PNG CF36004_3.PNG CF36004_4.PNG CF36004_5.PNG
CF36004_6.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" button. The main text asks: "Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen." Below this, it says: "Angenommen, ein anderes Bundesland hält sich nicht an die Schuldensumme und macht neue Schulden." A horizontal line follows, with the text: "Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldensumme hält?" Another line below states: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." A list of seven response options follows, each preceded by a radio button: "sehr gut", "gut", "eher gut", "weder gut noch schlecht", "eher schlecht", "schlecht", and "sehr schlecht". At the bottom, there's a blue rectangular button labeled "Weiter >".





Hilfe

Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, drei andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Weiter >



Hilfe

Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, fünf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Weiter >



Hilfe

Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, acht andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Weiter >



Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, elf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Weiter >



Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, alle anderen Bundesländer halten sich an die Schuldenbremse und machen keine neuen Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Weiter >



Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

[wenn expCF36004 = 1: Angenommen, ein anderes Bundesland hält sich nicht an die Schuldenbremse und macht neue Schulden.]

[wenn expCF36004 = 2: Angenommen, drei andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[wenn expCF36004 = 3: Angenommen, fünf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[wenn expCF36004 = 4: Angenommen, acht andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[wenn expCF36004 = 5: Angenommen, elf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[wenn expCF36004 = 6: Angenommen, alle anderen Bundesländer halten sich an die Schuldenbremse und machen keine neuen Schulden.]

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

- sehr gut [ANSWER 1]
- gut [ANSWER 2]
- eher gut [ANSWER 3]
- weder gut noch schlecht [ANSWER 4]
- eher schlecht [ANSWER 5]
- schlecht [ANSWER 6]
- sehr schlecht [ANSWER 7]

Question Page 55

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14012 aus Welle 14

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CF36012)

Programming instructions: -

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CF36012.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the "Gesellschaft im Wandel" study. At the top left is the study logo with silhouettes of people. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side is a "Hilfe" button. Below the header is the question text: "Bekommt das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, im Länderfinanzausgleich Geld oder muss es Geld bezahlen?".

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- bekommt Geld
- muss Geld bezahlen
- weiß nicht

Weiter >



Bekommt das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, im Länderfinanzausgleich Geld oder muss es Geld bezahlen?

- bekommt Geld [ANSWER 1]
- muss Geld bezahlen [ANSWER 2]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 56

META INFORMATIONEN

Source: Replikation von ZJ34032, Einleitungstext ergänzt

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/ZJ36032)

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 4 randomisieren: 1-2-3-4 oder 4-3-2-1; Reihenfolge unten ist ein Beispiel für die erst genannte Randomisierung

Antwortkategorie -99 „weiß nicht“ durch Leerzeile abgrenzen und nicht randomisieren

Randomisierung in separater Variable rndZJ36032 speichern.

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): ZJ36032_1.PNG ZJ36032_2.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu politischen Fragen wissen:

Wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

sehr zufrieden
 ziemlich zufrieden
 nicht sehr zufrieden
 überhaupt nicht zufrieden
 weiß nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu politischen Fragen wissen:

Wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

überhaupt nicht zufrieden
 nicht sehr zufrieden
 ziemlich zufrieden
 sehr zufrieden
 weiß nicht

[Weiter >](#)



In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zu politischen Fragen wissen:

Wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert?

- sehr zufrieden [ANSWER 1]
- ziemlich zufrieden [ANSWER 2]
- nicht sehr zufrieden [ANSWER 3]
- überhaupt nicht zufrieden [ANSWER 4]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 57

META INFORMATIONEN

Source: Replikation der Frage CE32152, Einleitungstext gestrichen

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CE36152)

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Help text: Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Images (by variable name): CE36152.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

1. völlig unzufrieden
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11. völlig zufrieden
weiß nicht

< Zurück Weiter >



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung?

- 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]
- 7 [ANSWER 7]
- 8 [ANSWER 8]

- 9 [ANSWER 9]
- 10 [ANSWER 10]
- 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 58

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage CE32300

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CE36300)

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Help text: -

Images (by variable name): CE36300.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the website 'Gesellschaft im Wandel'. The top navigation bar includes a logo of three stylized figures, the title 'Gesellschaft im Wandel', and a 'Hilfe' link. The main question is: 'Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union Deutschlands/Christlich-Soziale Union) im Bundestag?'. Below the question is a vertical scale with 11 options from '1 völlig unzufrieden' at the bottom to '11 völlig zufrieden' at the top, plus an additional option 'weiß nicht' at the bottom. At the very bottom of the scale, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right.

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union Deutschlands/Christlich-Soziale Union) im Bundestag?

- 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]
- 7 [ANSWER 7]

- 8 [ANSWER 8]
- 9 [ANSWER 9]
- 10 [ANSWER 10]
- 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 59

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage CE26233

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CE36233)

Programming instructions: vertikale Antwortskala von „1 völlig unzufrieden“ bis „11 völlig zufrieden“, separate „weiß nicht“-Kategorie

Help text: -

Images (by variable name): CE36233.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a dark blue header with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' button on the right. Below the header, a question is displayed: 'Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Angela Merkel als Bundeskanzlerin?'. The main area contains a vertical scale from 1 to 11, with an additional option 'weiß nicht'. The scale is represented by radio buttons next to numerical values. At the bottom, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right.

Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit der Leistung von Angela Merkel als Bundeskanzlerin?

- 1 völlig unzufrieden [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 [ANSWER 4]
- 5 [ANSWER 5]
- 6 [ANSWER 6]
- 7 [ANSWER 7]
- 8 [ANSWER 8]

- 9 [ANSWER 9]
- 10 [ANSWER 10]
- 11 völlig zufrieden [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 60

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage CE32307

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/CE36307)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): CE36307.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" button. Below the header, a text block asks: "Stellen Sie sich bitte einmal ein Thermometer vor, das von -5 bis +5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie uns mit diesem Thermometer, was Sie von Angela Merkel halten. -5 bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihr halten, +5 bedeutet dass Sie sehr viel von ihr halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen." Underneath the text is a question: "Was halten Sie von Angela Merkel?". Below the question is a list of 11 radio buttons ranging from -5 to +5, plus an option for "weiß nicht". At the bottom are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >".

Stellen Sie sich bitte einmal ein Thermometer vor, das von -5 bis +5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie uns mit diesem Thermometer, was Sie von Angela Merkel halten. -5 bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von ihr halten, +5 bedeutet dass Sie sehr viel von ihr halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

Was halten Sie von Angela Merkel?

- -5 überhaupt nichts [\[ANSWER 1\]](#)
- -4 [\[ANSWER 2\]](#)
- -3 [\[ANSWER 3\]](#)
- -2 [\[ANSWER 4\]](#)
- -1 [\[ANSWER 5\]](#)
- 0 [\[ANSWER 6\]](#)

- 1 [ANSWER 7]
- 2 [ANSWER 8]
- 3 [ANSWER 9]
- 4 [ANSWER 10]
- 5 sehr viel [ANSWER 11]
- weiß nicht [ANSWER -99]

Question Page 61

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36001)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): QE36001.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the text 'Bewertung dieser Umfrage' is displayed. The main content area contains the following text: 'Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.' Below this is a question: 'Fanden Sie den Fragebogen ...?'. A horizontal line follows the question. The response scale is labeled 'interessant' and includes four radio buttons: '1 überhaupt nicht', '2', '3', and '4 sehr'. At the bottom of the page are two buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

Bewertung dieser Umfrage

Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.

Fanden Sie den Fragebogen ...?

interessant

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 62

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36002)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): QE36002.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



abwechslungsreich

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr

< Zurück

Weiter >



Fanden Sie den Fragebogen ...?

abwechslungsreich

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 63

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36003)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): QE36003.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen ...?

relevant

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr

< Zurück

Weiter >



Fanden Sie den Fragebogen ...?

relevant

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 64

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36004)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): QE36004.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



lang

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr

< Zurück

Weiter >



Fanden Sie den Fragebogen ...?

lang

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 65

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36005)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): QE36005.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



schwierig

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr

Weiter >



Fanden Sie den Fragebogen ...?

schwierig

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 66

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36006)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): QE36006.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen ...?

zu persönlich

- 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- 2 [ANSWER 2]
- 3 [ANSWER 3]
- 4 sehr [ANSWER 4]

Question Page 67

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28007 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36007)

Programming instructions: -

Help text: -

Images (by variable name): QE36007.PNG

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a mobile survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" button. Below the header, the main question is displayed: "Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?". The question is preceded by a short horizontal line. Below the question, there is a list of five radio buttons, each followed by a response option: "überhaupt nicht", "nicht so gut", "mittelmäßig", "gut", and "sehr gut". To the left of the list is a small "Zurück" button, and to the right is a larger "Weiter >" button with a blue border. At the bottom right of the screen is the logo of Universität Mannheim.

Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

- überhaupt nicht [ANSWER 1]
- nicht so gut [ANSWER 2]
- mittelmäßig [ANSWER 3]
- gut [ANSWER 4]
- sehr gut [ANSWER 5]

Question Page 68

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Fragen QE28008_TXT aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question/Text only (Response format: text)

Variable: (GIP_W36_V1/QE36008)

Programming instructions: Codierung der Variablen QE32008_TXT_na: 0 Item not answered, 1 Item answered

Help text: Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de

Images (by variable name): QE36008.PNG

Possible error(s):



Haben Sie noch weitere Anmerkungen?

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.
Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)
E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de

< Zurück

Weiter >



Haben Sie noch weitere Anmerkungen?

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

[answer field]

Question Page 69 Outro

META INFORMATIONEN

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 68.00 aus Welle 26 (November 2016)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable: (GIP_W36_V1/-)

Programming instructions: nur Ende-Button, kein Zurück-Button

Help text: -

Images (by variable name):

Image (extra): W36_P69

Possible error(s):

Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf „Ende“, um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

Ende

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf „Ende“, um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

Error Codes

Error dReminderKaN1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there is a "Hilfe" link. Below the title, there is a message: "Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen." Underneath, a question is displayed: "Wichtige EU-politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen." Below the question is a horizontal line with seven radio button options: "stimme überhaupt nicht zu", "stimme nicht zu", "stimme eher nicht zu", "teils-teils", "stimme eher zu", "stimme zu", and "stimme voll und ganz zu". A red error message at the bottom left reads: "Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf 'Weiter'." At the bottom, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". The University of Mannheim logo is at the bottom right.

Error dReminderKaO1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there is a "Hilfe" link. Below the title, there is a question: "Welches Thema ist Ihrer Meinung nach das wichtigste für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN?". Below the question is a horizontal line with the instruction: "Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein." A red error message at the bottom left reads: "Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf 'Weiter'." At the bottom, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". The University of Mannheim logo is at the bottom right.

Error dErrRange024

Error text: Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 0 und 24 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 0 or a number higher than 24 or a decimal number

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Wie sieht gegenwärtig Ihr normaler Alltag aus?

Wie viele Stunden pro Tag entfallen bei Ihnen an einem durchschnittlichen Werktag auf Berufstätigkeit, Lehre, Studium (Zeiten einschließlich Pendelwege, auch nebenberufliche Tätigkeit)?

Bitte tragen Sie volle Stunden (0 bis 24) ein.

Stunden pro Tag: Stunde(n)

Bitte geben Sie eine ganze Zahl zwischen 0 und 24 ein.

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



Error dErrOpen

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

Error condition: if respondents select answer category 6 but do not enter any text

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Welche der folgenden Maßnahmen zur Vereinfachung der Einkommensteuer würde Ihnen am meisten zusagen? Nehmen Sie jeweils an, dass das Steueraufkommen bei Durchführung dieser Maßnahmen unverändert bleibt.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen, aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen und unter Beibehaltung der gegenwärtigen Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit höheren Steuersätzen als derzeit für Besserverdiener (also stärkere Progression), aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit vorausgefüllter Steuererklärung
- Keine Veränderung
- Andere Maßnahme: Bitte tragen Sie hier Ihren Vorschlag ein
- Weiß nicht

Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

[Weiter >](#)



Error dErrMultiO

Error text: Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

Error condition: if respondents enter a text but select an answer category other than category 6



Hilfe

Welche der folgenden Maßnahmen zur Vereinfachung der Einkommensteuer würde Ihnen am meisten zusagen? Nehmen Sie jeweils an, dass das Steueraufkommen bei Durchführung dieser Maßnahmen unverändert bleibt.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen, aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit einheitlichem Steuersatz für alle Steuerpflichtigen und unter Beibehaltung der gegenwärtigen Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit höheren Steuersätzen als derzeit für Besserverdiener (also stärkere Progression), aber ohne Steuerabzugsmöglichkeiten und Freibeträge
- Steuersystem mit vorausgefüllter Steuererklärung
- Keine Veränderung
- Andere Maßnahme: Bitte tragen Sie hier Ihren Vorschlag ein
- Weiß nicht

Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

Weiter >



Error dReminderKaN

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: -



Hilfe

Welche der folgenden Abzugsmöglichkeiten und/oder Freibeträge nehmen Sie im Rahmen der Einkommensteuer für gewöhnlich in Anspruch?

Bitte geben Sie alle zutreffenden Abzugsmöglichkeiten oder Freibeträge an.

- Doppelte Haushaltsführung
- Arbeitszimmer
- Pendlerpauschale (für den Weg zur Arbeit)
- Andere berufsbedingte Ausgaben (Werbungskosten)
- Vorsorgezahlungen für die Rente und/oder gesetzliche Rentenversicherung
- Ausbildungskosten (für mich selbst oder meine Kinder)
- Pflege von Angehörigen und Pflegeversicherungen
- Kinderfreibeträge und/oder Kinderbetreuungskosten
- Spenden für gemeinnützige Zwecke oder politische Parteien
- Andere
- Ich nehme nur den Grundfreibetrag und die Pauschalabzüge in Anspruch
- Weiß nicht

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

Weiter >



Error dErrMulti_1

Error text: Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Error condition: if respondents select CF36086_k and one of the other categories

Welche der folgenden Abzugsmöglichkeiten und/oder Freibeträge nehmen Sie im Rahmen der Einkommensteuer für gewöhnlich in Anspruch?

Bitte geben Sie alle zutreffenden Abzugsmöglichkeiten oder Freibeträge an.

- Doppelte Haushaltungsführung
- Arbeitszimmer
- Pendlerpauschale (für den Weg zur Arbeit)
- Andere berufsbedingte Ausgaben (Werbungskosten)
- Vorsorgezahlungen für die Rente und/oder gesetzliche Rentenversicherung
- Ausbildungskosten (für mich selbst oder meine Kinder)
- Pflege von Angehörigen und Pflegeversicherungen
- Kinderfreibeträge und/oder Kinderbetreuungskosten
- Spenden für gemeinnützige Zwecke oder politische Parteien
- Andere
- Ich nehme nur den Grundfreibetrag und die Pauschalabzüge in Anspruch
- Weiß nicht

Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Weiter >



Error dErrMulti_2

Error text: Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Error condition: if respondents select CF36086_1 and one of the other categories

Welche der folgenden Abzugsmöglichkeiten und/oder Freibeträge nehmen Sie im Rahmen der Einkommensteuer für gewöhnlich in Anspruch?

Bitte geben Sie alle zutreffenden Abzugsmöglichkeiten oder Freibeträge an.

- Doppelte Haushaltungsführung
- Arbeitszimmer
- Pendlerpauschale (für den Weg zur Arbeit)
- Andere berufsbedingte Ausgaben (Werbungskosten)
- Vorsorgezahlungen für die Rente und/oder gesetzliche Rentenversicherung
- Ausbildungskosten (für mich selbst oder meine Kinder)
- Pflege von Angehörigen und Pflegeversicherungen
- Kinderfreibeträge und/oder Kinderbetreuungskosten
- Spenden für gemeinnützige Zwecke oder politische Parteien
- Andere
- Ich nehme nur den Grundfreibetrag und die Pauschalabzüge in Anspruch
- Weiß nicht

Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Weiter >

